



Mitwirkung von Kindern bei Bauvorhaben

DOK Impuls

5	Einleitung	
6	Vorteile einer Mitwirkung	3
8	Mitwirkungsstufen/ Verständnis von Mitwirkung	
10	Ablauf einer Mitwirkung	
13	Voraussetzungen für eine erfolgreiche Mitwirkung	
14	Wo ist Mitwirkung möglich?	
15	Die Fachstelle DOK Impuls	

Impressum

Redaktion: DOK Impuls

Bilder: DOK Impuls

Layout & Grafik:

Glunz GmbH

Datum: Mai 2018

4



Einleitung

Die Fachstelle DOK Impuls setzt sich für die Mitwirkung von Kindern bei Bauvorhaben ein. Sie plant, koordiniert und führt Mitwirkungsprozesse in Zusammenarbeit mit dem/der Auftraggeber/in durch. Die vorliegende Broschüre dient als Grundlage für die aktive Beteiligung von Kindern bei Bauvorhaben.

5

Vorteile einer Mitwirkung

6

Eine Mitwirkung von Kindern
bietet auf verschiedenen
Ebenen einen Mehrwert:

Ebene Auftraggeber/innen

- Die Beteiligung schafft Identifikation und Akzeptanz gegenüber dem Bauvorhaben.
- Nutzungsqualität und Alltagsgerechtigkeit werden gewährleistet.
- Einzigartigkeit durch den Einbezug von Kinderideen.
- Vorhandene Mittel werden effektiv eingesetzt.

Ebene Kinder

- Kinder können ihr Recht auf Mitsprache ausüben.
- Die sozialen, kommunikativen und kreativen Fähigkeiten der Kinder werden gefördert.
- Sie erfahren Selbstwirksamkeit und Aneignung ihrer Lebenswelt.
- Kinder erleben und erlernen einen demokratischen Prozess.

7

Ebene Gesellschaft

- Mitwirkungsprozesse fördern die Identifikation mit dem Gesamtprojekt und dem zu gestaltenden Raum. Dadurch wird Vandalismus vorgebeugt.
- Wer sich beteiligt und ernst genommen wird, bemerkt, dass seine Meinung einen Einfluss hat.

Mitwirkungsstufen

Die verschiedenen Stufen der Mitwirkung bauen aufeinander auf. Die Information bildet die Grund- und Ausgangslage jeder Mitwirkung. Je weiter sich die Mitwirkung auf dem Pfeil nach rechts bewegt, desto grösser wird der Einfluss der mitwirkenden Personen. DOK Impuls agiert üblicherweise in den Stufen Mitsprache und Mitentscheid.

8



- Beteiligte werden über das Projekt informiert
- kein Einfluss
- Beteiligte können sich zum Projekt äussern
- Ideen fliessen ein
- Beteiligte planen und entscheiden mit
- Ideen fliessen ein
- Projekt wird von Beteiligten selbst geplant & durchgeführt

Quelle: in Willener, Alex; Integrale Projektmethodik; Interact Luzern 2007; eigene Darstellung

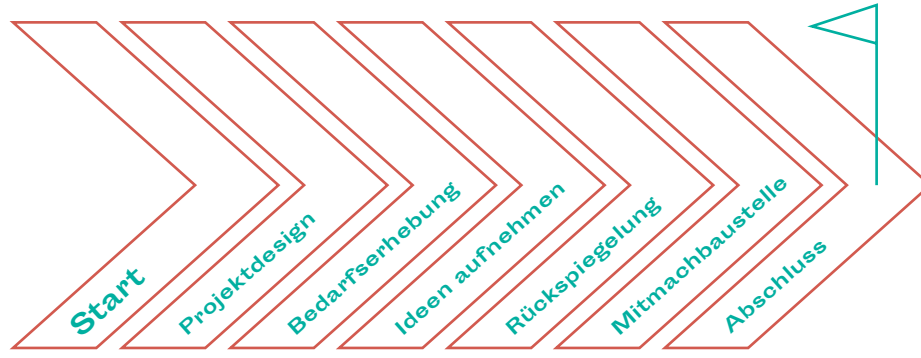
Verständnis von Mitwirkung

Eine Mitwirkung ist vor allem ein Aushandlungsprozess zwischen verschiedenen Interessengruppen. Dabei ist wichtig, die Ideen, welche während einer Mitwirkung entstehen, ernst zu nehmen. Die erarbeiteten Ideen werden geprüft und weiterverarbeitet. Ideen, welche nicht aufgenommen werden können (aus technischen oder finanziellen Gründen), werden mit einer Begründung gegenüber den beteiligten Kindern aus dem Programm genommen.



9

10



Beschreibung der Phasen

Start:

Eine Mitwirkung von Kindern soll stattfinden und ist möglich (siehe Voraussetzungen S. 13). Der Auftrag wird an DOK Impuls erteilt.



Projektdesign:

DOK Impuls erarbeitet ein auf das Bauvorhaben zugeschnittenes Mitwirkungskonzept in Zusammenarbeit mit dem/der Auftraggeber/in.



Bedarfserhebung:

Die Kinder werden nach ihren Bedürfnissen befragt, Ideen werden mit kreativen Methoden erhoben (z.B. Modellbau). Die Resultate werden in einem Bericht zusammengefasst und dem/der Auftraggeber/in übergeben.



Ideen aufnehmen:

Die Ideen der Kinder werden von dem/der Architekt/in weiterentwickelt und in die Baupläne eingearbeitet.



Rückspiegelung:

Die Baupläne mit den eingearbeiteten Ideen werden den Kindern vorgestellt. Diese Phase stellt den Abschluss der Bedarfserhebung dar.



Mitmachbaustelle:

Bei Bedarf plant und koordiniert DOK Impuls eine Mitmach-Baustelle resp. Mitmach-Bautage für die Kinder.



Abschluss:

Nach Beendigung der Mitwirkung folgt eine Auswertungssitzung zwischen dem/der Auftraggeber/in und DOK Impuls.

Ablauf einer Mitwirkung

Die einzelnen Prozessphasen der Mitwirkung werden auf die jeweiligen Projekte individuell angepasst, dabei können einzelne Prozessphasen angewendet werden. Nachfolgend eine Übersicht der einzelnen Prozessphasen. Der ideale Zeitpunkt für die Mitwirkung muss zu Beginn eines Bauvorhabens bestimmt werden.

11



Voraussetzungen für eine erfolgreiche Mitwirkung

Eine Mitwirkung macht nicht in jedem Fall Sinn. DOK Impuls unterstützt den/die Auftraggeber/in bei der Entscheidungsfindung. Hier die wichtigsten Voraussetzungen für die Durchführung einer Mitwirkung:

Gestaltungsspielraum: Der Gestaltungsspielraum muss zu Beginn der Mitwirkung geklärt werden. Die vorhandenen Rahmenbedingungen dürfen nicht zu eng sein.

Ergebnisoffenheit: Seitens der Bauherrschaft braucht es eine Ergebnisoffenheit gegenüber den Ergebnissen des Mitwirkungsprozesses. Das heisst, die Projektplanung darf noch nicht abgeschlossen und die Pläne noch nicht definitiv erstellt sein.

Transparenz: Transparenz gegenüber den Beteiligten der Mitwirkung bedeutet, dass sie über den Bauprozess zeitgerecht und offen informiert werden. Wichtig ist auch, nicht umsetzbare Ideen mit einer Begründung abzulehnen.

Wo ist Mitwirkung möglich?

14

Eine Mitwirkung kann grundsätzlich überall dort durchgeführt werden, wo Kinder vom baulichen Eingriff betroffen und die oben genannten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Mitwirkung erfüllt sind.

Je nach Raum und Zielgruppe unterscheidet sich die Mitwirkung grundsätzlich. In Zusammenarbeit mit dem/der Auftraggeber/in erarbeitet DOK Impuls für jeden Prozess einen individuellen Ablauf.

Die Fachstelle DOK Impuls führt verschiedene Mitwirkungsverfahren für Kinder durch. Beispielsweise wurden in der Stadt Bern Mitwirkungsverfahren auf Spielplätzen sowie im Schulraum durchgeführt. Für mehr Informationen zu einzelnen Projekten stellt DOK Impuls gerne Dokumentationen zur Anschauung zur Verfügung.

Gerne beraten wir Sie unverbindlich, wie eine Kindermitwirkung bei Ihrem Bauvorhaben aussehen könnte.

Die Fachstelle DOK Impuls

DOK Impuls ist die Fachstelle des Dachverbands für offene Arbeit mit Kindern in der Stadt Bern (DOK). Sie arbeitet projektbezogen und ist im Leistungsauftrag der Stadt Bern tätig.

15

DOK Impuls setzt sich für die Förderung und Erhaltung von kreativem Spiel- und Lebensraum von Kindern ein. Sie ist in den Bereichen Kindermitwirkung, Zwischennutzungen, Wohnumfeld, Spielraumanalysen und Beratung tätig.

Kontakt



Fachstelle für Spiel- und Lebensraum von Kindern

Telefon: 031 332 16 60

Email: dok.impuls@spieleninbern.ch

www.spieleninbern.ch



DOKimpuls

Fachstelle für Spiel- und Lebensraum von Kindern